Giese, Kurt

Stand: 04.11.2026

Geburtsdatum:	25. November 1905
Sterbedatum:	12. September 1979
Geburtsort:	Brohse (Westpreußen)
Sterbeort:	Wennigsen <Deister>
Wirkorte:	Berlin; Hannover
Tätigkeit:	Jurist; Richter am Volksgerichtshof; Rechtsanwalt

Biographische Anmerkungen

1923 SA-, 1928 NSDAP-Mitglied und erneut 1933; ab 1935 in der Führer-Kanzlei, ab 1941 als Leiter des Hauptamtes III; zusätzlich Beisitzer am 2. Senat des Volksgerichtshofs; selektierte Strafgefangene bei der Aktion "Vernichtung durch Arbeit"; besichtigte 1944 die KZs Mauthausen und Auschwitz; 1952 Freispruch beim LG Wiesbaden; danach Rechtsanwalt in Hannover, u.a. Verteidigung des T4-Gutachters Hans Heinze

Biographische Quellen

Klee: Personenlexikon (2003), S. 183

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: 1034732714

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 21.09.2010